

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

STUTTGART, den 23. November 2004

Die Regierung des Landes Baden-Württemberg:

TEUFEL	
MÜLLER	RECH
DR. SCHAVAN	PROF. DR. FRANKENBERG
PROF. DR. GOLL	STRATTHAUS
STÄCHELE	GÖNNER
MAPPUS	KÖBERLE
	DR. MEHRLÄNDER

**Gesetz zur Änderung
des Gesetzes über die Errichtung
des Verbands Region Stuttgart**

Vom 23. November 2004

Der Landtag hat am 10. November 2004 das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Gesetz über die Errichtung des Verbands Region Stuttgart vom 7. Februar 1994 (GBl. S. 92), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Mai 2003 (GBl. S. 205), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 Nr. 2a erhält folgende Fassung:
- »2a. Konzeption und Planung eines Landschaftsparks Region Stuttgart,«
- b) Absatz 3 wird wie folgt geändert:
- aa) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 4 eingefügt:
- »4. Trägerschaft eines Landschaftsparks Region Stuttgart, soweit die Gemeinden, auf deren Gebiet der Landschaftspark errichtet werden soll, zustimmen und gewährleistet ist, dass mindestens 50 Prozent der Gesamtkosten von diesen Gemeinden übernommen werden. Zuwendungen Dritter werden jeweils zur Hälfte auf die Kosten des Verbands Region Stuttgart und der Kommunen angerechnet.«

bb) Satz 2 wird gestrichen.

2. In § 13 Abs. 1 Satz 2 wird die Angabe »§ 26 Abs. 7 Satz 3« durch die Angabe »§ 35 Abs. 7 Satz 3« ersetzt.

3. § 15 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 Satz 2 wird die Angabe »§ 29« durch die Angabe »§ 38« ersetzt.

b) In Absatz 2 Satz 2 Nr. 3 wird die Angabe »§ 15a« durch die Angabe »§ 21« ersetzt.

4. In § 21 Satz 2 wird die Angabe »§ 34 Abs. 1« durch die Angabe »§ 43« ersetzt.

5. In § 22 Abs. 2 wird nach der Angabe »§ 3 Abs. 1 Nr. 4« die Angabe », § 3 Abs. 3 Nr. 3« eingefügt.

6. In § 24 Abs. 2 Satz 1 wird die Angabe »§ 8 Abs. 9« durch die Angabe »§ 11 Abs. 9« ersetzt.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

STUTTGART, den 23. November 2004

Die Regierung des Landes Baden-Württemberg:

TEUFEL	
MÜLLER	RECH
DR. SCHAVAN	PROF. DR. FRANKENBERG
PROF. DR. GOLL	STRATTHAUS
STÄCHELE	GÖNNER
MAPPUS	KÖBERLE
	DR. MEHRLÄNDER

**Verordnung der Landesregierung
zur Änderung der
Subdelegationsverordnung Justiz**

Vom 9. November 2004

Auf Grund von § 19 Abs. 1 Satz 2 und § 24 b Abs. 2 des Rechtspflegergesetzes vom 5. November 1969 (BGBl. I S. 2065), eingefügt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 24. August 2004 (BGBl. I S. 2198), wird verordnet:

Artikel 1

Die Subdelegationsverordnung Justiz vom 7. September 1998 (GBl. S. 561), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. Januar 2004 (GBl. S. 37), wird wie folgt geändert:

§ 2 Nr. 11 b erhält folgende Fassung:

»11 b. *Rechtspflegergesetz*

auf Grund von § 19 Abs. 1 Satz 2, § 24 b Abs. 2 und § 36 b Abs. 1 Satz 2 des Rechtspflegergesetzes vom 5. November 1969 (BGBl. I S. 2065), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 24. August 2004 (BGBl. I S. 2198),

die Ermächtigungen nach § 19 Abs. 1 Satz 1, § 24 b Abs. 1 und § 36 b Abs. 1 Satz 1 des Rechtspflegergesetzes;«.